



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde und Förderer,  
liebe interessierte Hörer unserer Konzerte,

„Singt dem Herren alle Stimmen! Dankt ihm, dankt ihm alle seine Werke!“. Mit diesen Worten beginnt der Schlusschor aus Josef Haydns Schöpfung. Haydn untermalt nicht nur die Lob-, Preis- und Dankpassagen des Schöpfungstextes, den Gottfried Freiherr van Swieten in Form gebracht hat mit grandioser Musik, sondern fesselt uns mit Innigkeit bei den Solostellen. Welche Gefühlswelt muss er selbst während der Schaffenszeit seines Werkes durchlebt haben, wenn er es über die 220 Jahre seit der Uraufführung geschafft hat, Menschen damit in einer Tiefe zu berühren, zu bewegen und zu begeistern? Der Herr hat ihm wahrlich seinen Segen nicht versagt, als er ihn vor Beginn der Vertonung des Schöpfungstextes auf Knien darum bat. Dieses Stück ist und darf nicht nur Hörgenuss sein, sondern soll uns aufrütteln, uns packen und daran erinnern, wem die Ehre und der Dank dafür gebührt, was uns geschenkt ist und gerade in unserer Gegend in solcher Schönheit strahlt. Mehr denn je wissen wir heute, was auf dem Spiel steht, wenn wir die Verantwortung für dieses hohe Gut auf die leichte Schulter nehmen. So wie uns Text und Musik dieses Werkes berührt, so intensiv soll unser Bestreben für den Erhalt, das Bewahren und Weiterleben dieser Schöpfung sein! Tragen wir unseren Teil dazu bei, diese Quelle für jedes Sein, für Freude und Ehrfurcht nicht versiegen zu lassen! Öffnen wir uns fürs Zuhören, Eintauchen und Genießen dieser Musik, nehmen wir aber auch unseren persönlichen Auftrag daraus mit, denn dessen Umsetzung berührt noch mehr. Nur im Konsens mit der Schöpfung können wir weiterhin ernten, was wir säen.

Wir freuen uns darauf, Musik und Text aus diesem grandiosen Werk in den beiden Aufführungen Ihnen nahe bringen zu dürfen und zum Erlebnis werden zu lassen. Herzlich laden wir Sie zur Teilnahme ein. Und wir hoffen, Sie nehmen die Schöpfung dann wieder mit neuen Augen wahr.

# Die Schöpfung von Josef Haydn

Samstag, 27. Juli, 2019, 19.00 Uhr

**Pfarrkirche Heilig Kreuz, Traunstein**

Sonntag, 28. Juli, 2019, 19.00 Uhr

**Stiftskirche St. Margaretha Baumburg, Altenmarkt**

Ausführende:

Eva Maria Amann, Sopran  
Hermann Oswald, Tenor  
Bonko Karadjov, Bass-Bariton  
Brigitte Schmid, Konzertmeisterin

Adam-Gumpelzhaimer-Chor und Orchester

**Michael Anderl, Gesamtleitung**

Karten 22,00 € / 18,00 € ermäßigt (Schüler/Studenten)  
an der Abendkasse

**Vorverkauf:**

**Traunstein: Franz Wolfertstetter** Tel. 0861/13722

**Baumburg: Margit Schwankner** Tel.: 0176/70861313

**Inn-Salzach-Ticket** Tel.: 01805/723636

[www.inn-salzach-ticket.de](http://www.inn-salzach-ticket.de)

## Konzertvorschau:

6. Januar 2020

Festliches Kirchenkonzert zum Abschluss des Weihnachtskreises

Ihnen eine gute Zeit, Zeit zum Hören und Zeit, sich Zeit zu nehmen.  
Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Franz Wolfertstetter". The signature is written in a cursive style with a large initial 'F'.

Franz Wolfertstetter  
und der Adam-Gumpelzhaimer-Chor

Nützliche Links:

[www.adam-gumpelzhaimer-chor.de](http://www.adam-gumpelzhaimer-chor.de)

[Wikipedia Lexikon: Adam Gumpelzhaimer 1559-1625](#)

[Stiftskirche Baumburg](#)